

Nr. 21 - Samstag, 28.10.2023



Mit Informationen
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten

Nicht Vergessen

Über jüdisches Leben in Bedburg

Ein Dokumentarfilm von
Matthias Sandmann



Filmpremiere am
9. November
im Schloss Bedburg
19:00 Uhr, Eintritt frei

Unterstützt von



Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms



*Genau die Hilfe,
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.
Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster
Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**



Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!

Vor wenigen Tagen haben wir intern in einem „Krisenstab“ mit unseren beiden hauptamtlichen Feuerwehrleuten, Guido Garbe und David Kunze, zusammengesessen und uns zum Thema Strom- und Gasversorgung ausgetauscht. Im letzten Jahr wurde öffentlich sehr breit über den sogenannten „Blackout“ gesprochen und was wir alle tun können, um uns im Falle eines dauerhaften Stromausfalls zu versorgen.

Die Sommermonate und die vielen Krisen weltweit haben das Thema in den Hintergrund geschoben - das ist auch gut so. Wir können nicht alle jeden Tag von morgens bis abends das ganze Jahr nur über Mangel und möglichen Mangel nachdenken, das macht uns krank. Doch ist ein Stromausfall im Sommer sicherlich in weiten Teilen auch weniger bedrohlich als im Winter - und der steht nun vor der Tür.

Wir sind seitens der Verwaltung und der Feuerwehr in Bedburg sehr gut vorbereitet. Sollte es einen längerfristigen Stromausfall geben, haben wir im Stadtgebiet fußläufig Infopunkte und so die Möglichkeit, vor allem medizinische Notfälle kommunikativ weiterzuleiten.

Jedoch liegt es nach wie vor in der Verantwortung eines jeden Privathaushaltes, sich mit Essen und Wasser für mehrere Tage zu bevorraten und auch die Themen Licht, warme Decken und Medikamente dabei nicht zu vergessen. Wir haben im letzten Winter ein Infoblatt mit einem Stadtplan für die Infopunkte und wesentlichen Dinge, die jede und jeder wissen sollte, in alle Haushalte verteilt. Bitte legen Sie sich dies greifbar hin und prüfen Sie, ob Sie notfalls ein paar Tage mit Ihren Vorräten im Haus zurecht kommen. Wir bieten alle Informationen auf der Website auch zum Download an (Suchwort „Blackout“) - nutzen Sie das Angebot, denn falls der Strom wirklich einmal weg ist, sind Mobilfunk und Internet ebenfalls ad hoc nicht mehr verfügbar.

Wir bitten Sie alle, diesbezüglich umsichtig zu sein. Klar, es kann erneut so kommen, dass wir diese Maßnahmen nicht brauchen - dann freuen wir uns darüber, dass alles gut läuft. Aber aktuell reicht ein Blick in die Nachrichten, um zu sehen, dass Lieferketten für Strom und Gas durch Kriegsgebiete gefährdet oder gekappt sind. Auch Sabotage ist kein Einzelfall - deshalb schadet es nicht, sich ohne Hektik und mit Bedacht auszustatten.

Bevor Sie sich jetzt sorgen oder meine Zeilen als

„Panikmache“ verdammen, denken Sie dabei vielleicht einen kleinen Moment darüber nach, in welcher komfortabler Situation wir sind: Wir können uns vor einer möglichen Krise wappnen und es uns im günstigsten Fall kuschlig machen. In weiten Teilen unseres Planeten haben die Menschen diese Chance nicht. Sie werden vertrieben, ausgebombt, verfolgt und leiden Hunger. Die einen können flüchten, die anderen haben selbst dazu keine Mittel.

Unsere möglichen Krisen sind Probleme, von denen viele andere Menschen nur träumen können. Vielleicht ist uns das in Anbetracht der kalten und vor allem sehr christlich geprägten Zeit der kommenden Wochen einen Moment des Innehaltens und der Dankbarkeit wert.

Ihr

Sascha Solbach
Bürgermeister

Bedburger Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz



In diesem Jahr öffnet der Bedburger Weihnachtsmarkt vom **15. bis zum 17. Dezember** seine Tore. Dann gibt es am Marktplatz wieder die Gelegenheit, besondere Geschenke wie einzigartiges Kunsthandwerk zu erwerben und in weihnachtlichem Ambiente die schöne Stim-

Auch in diesem Jahr öffnet der Bedburger Weihnachtsmarkt von Freitag bis Sonntag für die Besucherinnen und Besucher.

mung bei einem Glas Glühwein, einer Leckerei und passender Musik zu genießen.

Auf Sie warten zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller, die ihre Waren in liebevoll dekorierten und weihnachtlich geschmückten Holzhütten auf dem Bedburger Marktplatz präsentieren werden. Weitere Informationen zum Programm finden Sie in den kommenden Ausgaben der *Bedburger Nachrichten* und demnächst unter www.bedburg.de.

Filmpremiere zur jüdischen Geschichte in Bedburg

Nicht Vergessen

Im Jahr 1930 lebten etwa 100 Jüdinnen und Juden in Bedburg, im Dezember 1942 jedoch galt die Stadt als „judenfrei“. Die jüdischen Bedburgerinnen und Bedburger waren von den lokalen Nationalsozialisten ihres Besitzes beraubt, deportiert und in Vernichtungslagern ermordet oder zuvor vertrieben worden.



Außerdem schlägt der Film immer wieder einen Bogen in die Gegenwart und erinnert somit daran, welche Institutionen und Gedenkstätten in Bedburg und Umgebung heute noch an diese Zeit erinnern. Am **9. November**, dem Gedenktag an die Gräueltaten in der Reichspogromnacht 1938, wird der Film **um 19 Uhr im Rittersaal auf Schloss Bedburg** erstmalig öffentlich gezeigt.

In einem anschließenden Gespräch sprechen einige der Protagonisten über ihre Gedanken zum Film und über die Geschichte der Jüdinnen und Juden in Bedburg. Geleitet wird dieses Gespräch von WDR-5-Moderator Ralph Erdenberger. Ein Impuls der christlichen Kirchen Bedburg rundet den Abend ab. **Der Eintritt ist frei.**

Der 40-minütige Dokumentarfilm „Nicht Vergessen“ des Bedburger Fotografen und Filmemachers **Matthias Sandmann** zeigt die Geschichte der Jüdinnen und Juden in Bedburg zur Zeit des Nationalsozialismus. Er beleuchtet Schicksale jüdischer Familien, lässt Zeitzeugen, Nachfahren und Expertinnen und Experten wie auch Kinder und Jugendliche aus Bedburg zu Wort kommen.

Produziert wurde der Dokumentarfilm von Regisseur Matthias Sandmann in Zusammenarbeit mit der Stadt Bedburg und des Vereins für Geschichte und Heimatkunde e.V. Gefördert wurde er durch Finanzmittel des Förderprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Gedenkfeier und Spendensammlungen zum Volkstrauertag

Im Vorfeld des Volkstrauertages finden in den kommenden Wochen bundesweit die traditionellen Spendensammlungen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt, bei denen freiwillige Helferinnen und Helfer um eine Spende für die Friedens- und Versöhnungsarbeit der humanitären Organisation bitten – so auch in Bedburg.

An Allerheiligen, dem **1. November 2023** findet auf den Friedhöfen in Bedburg zunächst eine **Friedhofssammlung** statt. Organisiert wird die Sammlung von den Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeistern der Stadt Bedburg.

Ihr schließt sich am **Dienstag, dem 7. November 2023** eine **Haus- und Straßensammlung** im Stadtgebiet an, die von Soldatinnen und Soldaten durchgeführt wird.

Die traditionelle **Gedenkfeier** des Bedburger Ortsverbandes vom Volksbund Deutsche Kriegs-

gräberfürsorge zum Volkstrauertag findet am **Sonntag, dem 19. November 2023 um 12:30 Uhr** auf dem **Friedhof in Bedburg-West** (Goethestraße) statt.

Zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Die 1919 ins Leben gerufene humanitäre Organisation betreut heute mehr als 830 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Sie erhält die Kriegsgräber zur Erinnerung an die Kriegstoten, als friedenspädagogische Lernorte für nachfolgende Generationen und als Aufforderung zu Versöhnung und Völkerverständigung. Der staatliche Feiertag wird jährlich im November vom Volksbund bundesweit ausgerichtet und unter Beteiligung politischer und gesellschaftlicher Institutionen sowie der Bevölkerung begangen. Der Tag steht im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt – und der Mahnung zum Frieden.

2.000 Euro für das Familieninstitut Sinneswelten

Der Spendenfonds der Musikveranstaltung „Auf!...Bedburg!“, der vom Initiator Dieter Kirchenbauer und dem Jugendamt der Stadt Bedburg verwaltet wird, hat das *Familieninstitut Sinneswelten* für den Wiederaufbau der Großtagespflegestellen mit 2.000 Euro unterstützt. Die Räumlichkeiten der zwei Großtagespflegestellen des Vereins wurden beim Starkregen im Juni weitgehend zerstört, sind seither nicht mehr nutzbar und müssen aufwendig saniert werden. In einer Großtagespflegestelle werden bis zu neun Kinder – in der Regel bis zum dritten Lebensjahr – von zwei qualifizierten Tagespflegepersonen betreut. Insgesamt bietet der Verein drei Gruppen für bis zu 27 Kindern an. Da die Versicherung nicht alle Kosten zur Regulierung der Starkregenschäden aus dem Juni übernimmt, ist der Verein auf Spenden angewiesen, um die Betreuungsstellen wieder adäquat herzurichten. Auf Initiative des Jugendamtes der Stadt Bedburg wurde in Rücksprache mit dem Initiator der Veranstaltung, Dieter Kirchenbauer, spontan über eine Spende entschieden.

Weiterhin auf Spenden angewiesen

Auch bei der Suche nach alternativen Betreuungsmöglichkeiten während der Sanierungsarbeiten konnte das Jugendamt der Stadt Bedburg der en-



Die Räumlichkeiten des Familieninstituts wurden beim Starkregen im Juni nahezu vollständig zerstört.

gagierten Geschäftsführer des Familieninstituts Sinneswelten, Beate Babin, helfen. So wurden Genehmigungsverfahren in kürzester Zeit durchgeführt, alternative Räume angeboten und Sachmaterial kostenlos zur Verfügung gestellt. Aktuell laufen noch die Sanierungsarbeiten in den Räumlichkeiten an der Otto-Hahn-Straße in Bedburg, anschließend soll dann der Innenausbau starten. Die Geschäftsführerin Beate Babin hofft, dass die Kinder im Frühjahr des kommenden Jahres wieder in die gewohnte Umgebung zurückkehren können. Doch das Familieninstitut Sinneswelten ist weiterhin auf Spenden angewiesen. Sollten auch Sie den Verein unterstützen wollen, ist dies über den Link der Crowdfunding-Aktion „Viele schaffen mehr“ möglich. Alle weiteren Informationen dazu gibt es auf der Homepage des Familieninstituts Sinneswelten e. V. www.sinnes-welten.net.

Bedburg, yes we can!

Nachhaltig leben für eine gemeinsame Zukunft

Aufklärung, Diskussion, miteinander in den Austausch treten: Diese Ziele hatte die Nachhaltigkeitskonferenz „Bedburg, yes we can! Nachhaltigkeit aktiv vor Ort leben“ im Blick. Viele gute Ideen wurden entlang der 17 Nachhaltigkeitsziele an den Mitmachständen gesammelt. Nun soll hieran weitergearbeitet werden.

Die Stabsstelle Soziale Stadt lädt daher zum demokratischen FairTreff am 11. Dezember um 18 Uhr in das Haus der Begegnung ein. Gemeinsam sollen Ziele und Ideen für das Jahr 2024 gesammelt sowie das Jahr 2023 mit seinen zahlreichen Aktivitäten noch einmal gemeinsam reflektiert werden. Dabei sollen auch die Ergebnisse der Nachhaltigkeitskonferenz in den Blick genommen werden, die nur dank der Beteiligung vieler Ehrenamtlicher Bedburgs zum echten Erfolg werden konnte.

Viele Aktive bei der Nachhaltigkeitskonferenz

„Als Kommune, die sich inmitten eines Strukturwandelprozesses befindet, ist es von enormer Wichtigkeit, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Wir wollen, dass Bedburg weiterhin eine Stadt ist, in der Menschen gut und gerne leben. Dafür müssen wir wertschätzen, was unsere Stadt zu bieten hat und uns bewusst machen, dass jetzt die Zeit ist, Weichen für die Zukunft zu stellen. Lassen wir nicht nur die „große Politik“ entscheiden, welche Veränderungen in der Welt gemacht werden müssen – beginnen wir schon hier in Bedburg mit den Aktionen, die wir selbst umsetzen können, um einen Beitrag gegen den Klimawandel und zum Schutz unserer Welt zu leisten. Es freut mich, dass wir in Bedburg so viele Aktive in diesem Bereich haben“, so **Bürgermeister Sascha Solbach** in seiner Begrüßungsrede bei der Nachhaltigkeitskonferenz.

Knapp 100 Besucher*innen fanden sich ein, um sich über die vielfältigen Nachhaltigkeitsthemen zu informieren, sich auszutauschen und zu diskutieren. Von jung bis alt waren alle Teilnehmenden fleißig in Diskussionen und Ideenentwicklung eingebunden. Kinder probierten an Mitmachaktionen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Projektes „SmartQuart“ aus, wie schnell Energie erzeugt werden kann, lernten neue Pflanzen und Tiere bei der Biologischen Station Rhein-Erft kennen und wurden von den Kindern des Kinderparlaments der Wilhelm-Busch-Schule in Müllvermeidung unterrichtet.

„Um den Klimawandel zu stoppen, müssen wir den CO₂-Ausstoß deutlich reduzieren. Dabei zeigen wir unter anderem mit unserer Ressourcenschutzsiedlung verschiedene Möglichkeiten, Treibhausgase einzusparen. Eine ressourcenschonende Bauweise und ein schlaues Energieversorgungskonzept aus Erneuerbaren Energien zeigt, wie zu einer Minderung der Treibhausgase auf kommunaler Ebene beigetragen werden kann“, so **Leonie Pier, Ressourcenschutzmanagerin der Stadt Bedburg**.

Für die Veranstaltung der Stabsstelle Soziale Stadt waren im Arkadenhof zahlreiche Infostände aufgebaut, die verdeutlichten, welche Themen zu den Nachhaltigkeitsthemen gehören. Parallel gab es im Rittersaal Fachvorträge zum Thema Klimawandel und zur Nachhaltigen Textilindustrie sowie zu Frauenrechten.

„Nachhaltigkeit ist eng verknüpft mit Demokratie. Nur im demokratischen Miteinander und dem Begeistern voneinander für ein besseres Morgen können wir die Weichen für eine nachhaltigere Welt und ein nachhaltiges Bedburg stellen. Die Teilnehmenden haben mit der Nachhaltigkeitskonferenz einen Grundstein für zukünftige Projekte gelegt. Darauf gilt es nun weiter aufzubauen“, so **Nina Wolff** von der **Stabsstelle Soziale Stadt der Stadt Bedburg**.

Die Nachhaltigkeitskonferenz „Bedburg, yes we can! Nachhaltigkeit aktiv vor Ort leben“ wurde aus Fördermitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben“ finanziert. Die Stadt Bedburg bedankt sich bei allen Ehrenamtlichen sowie bei den Partnern FEMNET e.V., Biologische Station Bonn/Rhein-Erft, RWTH Aachen, E.ON Energy Solutions, Wilhelm-Busch-Schule, Reparatur-Café Bedburg, Initiative Sicheres Radfahren Bedburg, Ehrlich und Lecker, Bäckerei Küpper, Eine-Welt-Kiosk, Bedburg lebt Demokratie!, FairTrade Steuerungsgruppe Bedburg, Städtepartnerschaftsverein Bedburg e.V und Carisma.



Mit der im Jahr 2015 verabschiedeten Agenda 2030 hat sich die Weltgemeinschaft unter dem Dach der Vereinten Nationen zu 17 globalen Zielen für eine bessere Zukunft verpflichtet.



Gemeinsamer FairTreff

Herzlich lädt die Stabsstelle Soziale Stadt ein, das Jahr 2023 gemeinsam Revue passieren zu lassen und auf das Jahr 2024 zu blicken. Gemeinsam wollen wir Ideen und Pläne entwickeln, wie wir Bedburg fairer und nachhaltiger gestalten können. Am **Montag, dem 11. Dezember 2023** findet um **18 Uhr** der letzte FairTreff des Jahres im **Haus der Begegnung** (Reiner-Zimmermann-Str. 2) statt.

Bei Weihnachtsgebäck und fairen Getränken sagen wir: Bedburg, yes we can! Auf ein weiteres Jahr voller fairer und nachhaltiger Aktivitäten.

Neues Symbol für Frieden, Vielfalt und Toleranz am Rathaus

Die Stadt Bedburg steht für Frieden, Vielfalt und Toleranz. Symbolisch verdeutlicht dies seit Mitte Oktober auch das neue Plakat an der Glasfront des Ratssaals im Bedburger Rathaus. Dort, wo bis vor Kurzem noch die Flagge der Ukraine zu sehen war, findet man nun eine in Regenbogenfarben gehaltene Weltkarte, auf der in Großbuchstaben das Wort „Frieden“ steht. Grund für die Umgestaltung der Glasfront sind die zahlreichen Krisen und Kriege, die seit Kriegsbeginn in der Ukraine hinzugekommen sind.

„Ukraine, Israel, Brüssel: Fast täglich erreichen uns erschütternde Nachrichten aus unterschiedlichen Teilen der Welt, die uns tief betroffen machen. Neben unserer ukrainischen Partnerstadt Mykolajiw befindet sich nun auch unsere israelische Partnerstadt Pardes Hanna-Karkur im Krieg. Wir zeigen uns solidarisch mit unseren Partnern und unterstützen sie mit all unseren Möglichkeiten. Mit dem neuen Symbol am Rathaus zeigen wir hier vor Ort, dass wir jede Form von Krieg, Terror und Unterdrückung verurteilen“, erklärt **Bürgermeister Sascha Solbach**.



Das neue Symbol am Ratssaal ist ein Zeichen für Frieden, Vielfalt und Toleranz.

Bedburgs Bürgermeister nahm direkt nach den Vorfällen in Israel Kontakt zur Bürgermeisterin in Pardes Hanna-Karkur auf. In einem Brief bekundete er seine Solidarität mit den Menschen in der israelischen Partnerstadt und bot die Hilfe der Stadt Bedburg an. Auch mit den Partnern in der ukrainischen Stadt Mykolajiw ist die Stadt Bedburg in ständigem Austausch und unterstützt die Menschen vor Ort unter anderem mit Hilfslieferungen. Die Partnerschaft mit Mykolajiw jährt sich am 2. November 2023 zum ersten Mal, die Städtepartnerschaft mit Pardes Hanna-Karkur besteht seit Dezember 2020.

Mit dem neuen Symbol am Ratssaal will die Stadt Bedburg gleichzeitig auch ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz setzen. Wir wollen zeigen, dass wir hier in Bedburg in gegenseitigem Respekt, Akzeptanz und Wertschätzung leben. Egal woher man kommt, wen man liebt oder welchem Geschlecht man angehört.

Das neue Symbol ist auch als Profibild auf den Social-Media-Kanälen der Stadt Bedburg zu sehen.

Gemeinsame Klimakampagne im Rhein-Erft-Kreis

Energie effizienter nutzen

Gemeinsam haben mehrere Kommunen aus dem Rhein-Erft-Kreis, darunter auch Bedburg, im vergangenen Jahr die interkommunale Klimakampagne unter dem Motto „Jetzt machen wir!“ ins Leben gerufen. Ziel der Kampagne ist es, Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen zu motivieren, sich aktiv für den Schutz von Klima und Umwelt einzusetzen. Durch Informationsmaterial und Veranstaltungen werden Ideen vermittelt, die als Entscheidungsgrundlage für Anschaffungen im Eigenheim genutzt werden können.

In diesem Jahr führen die vier Kommunen Bedburg, Frechen, Kerpen und Pulheim diese Kampagne fort. Das Thema dieses Jahr: „Energetische Sanierung – Einfache Schritte zu einem neuen alten Zuhause!“. Kürzlich fand daher eine Veranstaltung im Energie-Kompetenz-Zentrum (EkoZet) in Kerpen-Horrem statt. Dort standen die Themen Wärmedämmung und Heizungsmodernisierung im Fokus.

Nach einer Führung durch die Klimakammer, welche an Beispielen die Themen Bauen, Sanie-



v. l.: Die Klimaschutzmanagerinnen Mascha Aring (Kerpen), Jana van Kranenbrock (Pulheim), Farima Tehranchi (Frechen), Lisa Hans (Bedburg) bei der Veranstaltung im EkoZet.

ren und Wohnen veranschaulichte und erlebbar machte, folgte ein Rundgang durch die Ausstellung der Technologien zur Nutzung von Erneuerbaren Energien. In einem anschließenden Vortrag erklärte Axel Loy, der als selbstständiger Baustoff-Fachhändler tätig war und in den Themengebieten der Bauphysik, Energieeffizienz und Baukonstruktion spezialisiert ist, worauf es bei der energetischen Gebäudesanierung ankommt.

Sollten auch Sie an diesen Themen interessiert sein, so bietet die Website der interkommunalen Klimakampagne www.jetztmachenwir.de weitere Informationen und Broschüren. Die Klimakampagne entstand in gemeinsamer Initiative mit der Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate und mit Unterstützung durch das EkoZet. Sie wird finanziell durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums gefördert. Zukünftig wird die Klimakampagne auch über viele weitere klimaschutzrelevante Themen informieren.

Zum Volksaufstand in der DDR am 17. Juni 1953

Fotoausstellung im Silverberg-Gymnasium

Die Stadt Bedburg und das Silverberg-Gymnasium präsentieren vom **7. November bis zum 17. November 2023** die **Fotoausstellung „17. Juni kompakt“** in der **Eingangshalle des Gymnasiums (Eichendorffstraße 1)**. Interessierte können diese an den Veranstaltungstagen zwischen 09:00 und 15:00 Uhr besuchen.

Die Ausstellung zeigt den **Volksaufstand in der DDR vom 17. Juni 1953**, der sich in diesem Jahr zum 70. Mal jährt. In Ostberlin und anderen Städten der DDR führen Erhöhungen der Arbeitsnorm – faktisch eine Gehaltskürzung – und die Härte der Arbeitsbedingungen zu einer sich immer weiter ausbreitenden Aufstandsbewegung. Am 17. Juni mündet die Protestbewegung in einen Volksaufstand, der schließlich mehr als eine Million Menschen auf die Straße bringt. Es geht nunmehr um Forderung nach Demokratisierung, freien Wahlen und Meinungsfreiheit.

Erst durch das Eingreifen sowjetischer Entscheidungsträger wird der Protest der Bevölkerung brutal niedergeschlagen, mehr als 50 Menschen verlieren ihr Leben und über 15.000 Bürgerinnen und Bürger der DDR werden nach dem Aufstand verhaftet.

Auf sechs Tafeln erzählt die Ausstellung der **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** kompakt und leicht verständlich von den Ursachen, den Geschehnissen und den Folgen des Volksaufstands vom 17. Juni 1953. Texte, Infografiken und Zeichnungen sowie audiovisuelles Begleitmaterial vermitteln Grundlagenwissen über die Geschehnisse vor 70 Jahren und machen das Thema so auch für junge Menschen zugänglich.



Dritter Platz für das Silverberg-Gymnasium

Was haben Trockenbauer, Chemielaborantinnen, Biologielehrkräfte und Mechatroniker gemeinsam? Sie alle sind spannende MINT-Berufe, die man in einem Film vorstellen kann.

Gleich zwei motivierte Teams des Silverberg-Gymnasiums (allesamt aus der 9d) widmeten sich dieser schöpferischen Aufgabe: So erstellten Nike Lutter, Lara Heuser und Lena Heuser einen Film über die Tätigkeiten und Berufsperspektiven eines Trockenbauers bzw. einer Trockenbauerin. Lilly Hamacher, Thea Schiffer, Marie Hamacher, Emilia Kluth und Sarah Lexis nahmen hingegen den Beruf einer MINT-Lehrkraft genauer unter die Lupe.



Die Schülerinnen des Silverberg-Gymnasiums konnten die Jury mit ihrem Film beim ScienceTube-Finale überzeugen.

Nach einer langen Zeit der Vorbereitung hieß es beim großen ScienceTube-Finale im MEDIO.RHEIN. ERFT in Bergheim nun „Film ab!“. Unter dem Geräusch von Popcornütten und ausgestattet mit kühlen Drinks wurden gemeinsam die Videos aller Teams begutachtet. Nach der Beratung der prominenten Jury war die Freude riesengroß: Lara, Lena und Nike wurden nach vorne gerufen und konnten mit ihrem Film den mit 250 Euro dotierten dritten Platz für sich entscheiden. Mit freudigen Gesichtern und angefeuert durch das Publikum nahmen die Schülerinnen ihren Preis entgegen.

Nach erfolgter Rückkehr in der Schule gratulierte Schulleiterin Frau Paeßens den Schülerinnen zu ihrem Erfolg und lobte ihren Einsatz und ihre Kreativität. Auch die betreuenden Lehrkräfte Herr Mohr und Frau Schönfeld sind sich darüber einig, dass alle teilnehmenden Schülerinnen ein großes Maß an Engagement, Interesse für naturwissenschaftliche Berufe, Medienkompetenz und Teamwork demonstrieren haben.

Der Wettbewerb wird von der Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH organisiert und hat das Ziel, Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftliche und technische Berufe zu begeistern. Weitere Informationen zum Wettbewerb, zum Finale und die Links zu allen Gewinnervideos finden Sie unter www.sciencetube-rhein-erft.de.

Gemeinsame Projektwoche von Haupt- und Realschule Neue Wege, neue Freunde

Eigene Kochkurse, vielfältige Kunst- und Umweltprojekte oder vielleicht doch Sport beim Flag-Football? Die gemeinsame Projektwoche der Haupt- und Realschule hatte viel zu bieten. Knapp 140 Schülerinnen und Schüler aus den 6. Klassen der beiden Schulen konnten aus elf spannenden Projekten ihren Favoriten wählen. Herausgekommen ist eine Woche, bei der die Jugendlichen nicht nur viel Spaß hatten, sie haben sich gleichzeitig auch besser kennengelernt. Daher fand die Projektwoche auch unter dem Motto „Neue Wege, neue Freunde“ statt.

In einigen der Gruppen ging es sehr sportlich zu. Beim **Flag-Football** lernten die Jugendlichen beispielsweise eine besondere Variante des American Footballs. Die Regeln sind nahezu gleich, einziger Unterschied: Körperkontakt ist nicht erlaubt. Die Spieler können nur gestoppt werden, indem ihnen die Flagge am Gürtel abgerissen wird.

Ähnlich sportlich wurde es bei der Projektgruppe **Let's Dance**. Die Schülerinnen und Schüler entwickelten mit Unterstützung der RheinFlanke einen eigenen Tanz, den sie dann unter großem Applaus beim Präsentationstag vorführten. Wer es lieber etwas ruhiger wollte, der konnte **Kosmetikprodukte selbst herstellen**, seine kulinarischen Künste bei einem **Kochkurs** beweisen oder **VR-Brillen und 3-D-Drucker** ausprobieren.

Ein besonderer Fokus lag auch auf den Themen **Kunst und Umwelt**. Die Schülerinnen und Schüler bauten unter anderem **aus Müll eine riesige Figur**, bastelten **Lampen aus alten Fußballen** oder lernten beim **Besuch der Gymnicher Mühle** mehr über die Vermeidung von Plastikmüll. Ebenso **verschönerten sie die Eingangsbereiche** der beiden Schulen: Von nun an werden die Schülerinnen und Schüler dort in verschiedenen Landessprachen begrüßt.

Für einen tollen Abschluss sorgten die Schülerinnen und Schüler, die gemeinsam mit den Profis vom Kölner Spielzirkus eine **abwechslungsreiche Show** ablieferten. Dabei wurden auch die Besucherinnen und Besucher des Präsentationstages mit einbezogen. So konnten die Jugendlichen nicht nur viele neue und interessante Dinge ausprobieren, sie haben vielleicht auch neue Freunde kennengelernt.



Die Schülerinnen und Schüler bastelten aus Müll eine große Figur.



Im Eingangsbereich der Schulen werden die Kinder und Jugendlichen jetzt in verschiedenen Landessprachen begrüßt.

TERMINE

Rat und Ausschüsse in 2023

7. November 2023

Ausschuss für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel

14. November 2023

Rechnungsprüfungsausschuss

21. November 2023

Haupt- und Finanzausschuss

Der in der letzten Ausgabe der *Bedburger Nachrichten* angekündigte Jugendhilfeausschuss am 31. Oktober fällt aus. Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de.

Die **Stadt Bedburg**, ca. 25.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, kann mehr, will mehr und macht mehr. Wir sind – gelegen im Herzen des Rheinischen Reviers – eine Stadt mit Tradition in Transformation und auf dem Weg, den nächsten Wandel aktiv zu gestalten.



Die **Stadt Bedburg** hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Fachdienstleiter*in Hochbau, Tiefbau, Bauhof (m/w/d)

Sachbearbeiter*in (m/w/d) für die Leistungsgewährung nach dem SGB XII

Sozialarbeiter*in, Sozialpädagogin/Sozialpädagoge (m/w/d) für den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) stellv. Kindertagesstättenleitung (m/w/d)

Stellv. Teamleiter Allgemeiner Sozialer Dienst (Jugendamt)

Tagespflegeperson/Kinderpfleger*in (m/w/d)

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die wir gerne über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.bedburg.de entgegennehmen. Ebenso finden Sie dort die vollständigen Ausschreibungstexte.

Gerne nehmen wir dort auch Ihre Initiativbewerbung entgegen.

Für Fragen steht Ihnen die Mitarbeiterinnen des Fachdienstes 1, Frau N. Gronwald und Frau M. Brand, telefonisch unter 02272/402-408 bzw. -407 oder unter karriere@bedburg.de zur Verfügung.



Aus den Ausschüssen : Finantipps für Vereine

Bauausschuss am 17. Oktober 2023

Besserer Schutz bei Starkregen

Gleich zweimal war Bedburg in diesem Jahr Mittelpunkt von heftigen Unwettern. Die Starkregenereignisse aus dem Juni und August führten unter anderem zu vollgelaufenen Kellern und überschwemmten Straßen.

Auch wenn die beiden Unwetter aufgrund der Regenmenge als Jahrhundertereignis eingestuft werden, möchte die Stadt Bedburg im Ernstfall noch besser auf solche Ereignisse vorbereitet sein. Aus diesem Grund hat der Bauausschuss in seiner Sitzung Mitte Oktober die Erstellung eines kommunalen Starkregenrisikomanagements auf den Weg gebracht.

Da ein Teil der Fragen in den Zuständigkeitsbereich des Erftverbands fallen und andere Fragen den sehr komplexen technischen Bereich des Abwassersystems der Stadt Bedburg betreffen, haben in der Sitzung Vertreter des Erftverbands und ein Vertreter des Ingenieurbüros Fischer Teamplan erste Ideen vorgestellt. Diese sollen nach der Freigabe der Haushaltsmittel für das Jahr 2024 konkretisiert und umgesetzt werden.

Darüber hinaus werden auch die nach den beiden Starkregenereignissen neuralgischen Punkte verwaltungsseitig geprüft und mögliche Maßnahmen eruiert und umgesetzt. Dazu gehört zum Beispiel die Neuberechnung des Generalentwässerungsplanes für die betroffenen Kanalnetzbereiche.

Die Bedburger Vereine stellen eine wichtige Stütze in unserer Gesellschaft dar, die weitreichende Unterstützung verdient. Denn gemeinnützige Vereine unterliegen ständigen Anpassungen und Änderungen, so auch auf dem Gebiet des Steuerrechts.

Das **Finanzamt Bergheim** bietet aus diesem Grund für die Vorstände aller gemeinnützigen Vereine in Bedburg und weitere interessierte Personen eine **kostenlose Informationsveranstaltung** zu diesem Thema an. Die Infoveranstaltung findet am **Mittwoch, dem 8. November 2023 ab 18:00**

Uhr im Ratssaal des zentralen Rathauses in Kaster (Am Rathaus 1, 50181 Bedburg) statt.

Bestehende steuerrechtliche Rechte und Pflichten werden an diesem Abend in einem etwa 45-minütigen Vortrag auf anschauliche Weise erläutert. Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es zudem die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Für eine bessere Planung bitten wir um Rückmeldung mit der Anzahl der teilnehmenden Personen bis einschließlich 5. November 2023 an n.schmitz@bedburg.de

Martinsumzüge in Bedburg

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Aufstellungsort
02.11.2023	17:45	Geschwister-Stern-Schule Kirchherten	Kirche Kirchherten
07.11.2023	17:00	Kindergarten Feldmäuse	Kindergarten Feldstraße
07.11.2023	17:00	Wilhelm-Busch-Grundschule	Schulhof Wilhelm-Busch-Grundschule
08.11.2023	16:45	Kita Johanniter Kaster	Kita Johanniter
08.11.2023	17:20	Martinus-Grundschule Kaster	Parkplatz, Harffer Schloßallee
09.11.2023	17:00	Anton-Heinen-Schule Kirdorf	Schule AHS Kirdorf/Kita Weltentdecker
10.11.2023	17:00	SV Union Rath	Friedensstraße
10.11.2023	17:00	Kita St. Martin Kirchherten	Kita St. Martin, Dominikanergasse
12.11.2023	16:30	St. Martin Komitee Kirchtroisdorf	Gemeindezentrum (alte Schule)

Stand der Antragsgenehmigung vom 23.10.2023.

Eine aktuelle Übersicht über die Martinszüge in Bedburg finden Sie auch unter www.bedburg.de im Bereich „Aktuelles“.

SPD stellt neuen Antrag

Treffpunkt in Lipp fehlt

In einer Welt in ständigem Wandel kommen Menschen immer wieder an ihre Grenzen und sehnen sich nach Beständigkeit und sicheren Rückzugsorten. Mit der Gründung der Dorfgemeinschaft Lipp-Millendorf-Oppendorf e.V. zeigen Bürgerinnen und Bürger, dass ihnen die Gemeinschaft in ihrem Wohnort wichtig ist und wollen eine religionsunabhängige und parteipolitisch neutrale Begegnungsmöglichkeit für neu zugezogene, aber auch für alteingesessene Mitbürger schaffen.

Alte Schule in Lipp nicht mehr nutzbar

Leider konnte aber bisher eine Örtlichkeit für gemeinsame Aktionen, Feste und Versammlungen für ortsansässige Vereine in den drei Ortsteilen Lipp, Millendorf und Oppendorf nicht gefunden werden. Die aufgrund ihrer Bauqualität inzwischen geschlossene alte Schule Lipp steht für Vereine im Ort aktuell nicht mehr zur Verfügung. Aus diesem Grund hat der Ortsbürgermeister für Lipp und Millendorf zusammen mit der Bedburger SPD einen Antrag formuliert, um hier Abhilfe zu

schaffen. Dabei stellt Ortsbürgermeister Sven Herzog den Erhalt der alten Schule in Lipp in den Vordergrund und fordert die Nutzung aller Finanzierungsmöglichkeiten hierzu ein, um den städtischen Haushalt möglichst wenig zu belasten.

Begegnungsstätte in Lipp gefordert

Nun wird ein Ort für Vereine, aber auch private Veranstaltungen in Lipp, Millendorf und Oppendorf aber so schnell als möglich gebraucht. Damit wird klar, dass die Versuche zum Erhalt der alten Schule in Lipp sich nicht unendlich lange hinziehen können. Daher schlagen Ortsbürgermeister Sven Herzog und die SPD in ihrem Antrag ganz konkrete Schritte und Fristen vor, nach denen die Verwaltung vorgehen sollte. Im Rahmen dieser Vorschläge kommt dann auch die ehemalige Neupostliche Kirche auf der Erkelenzer Straße als ein möglicher Ort für eine Begegnungsstätte ins Spiel.

Treffpunkt für Vereine und Familien

„Wir brauchen einen Treffpunkt für Vereine, aber auch einen Ort für private Veranstaltungen wie



Trauerfeiern usw. für Lipp, Millendorf und Oppendorf“, ist sich Ortsbürgermeister Sven Herzog sicher. Neben der Schaffung einer Begegnungsstätte in Lipp steht also auch der Erhalt der alten Schule im Mittelpunkt des vorgelegten Antrags. Damit verfolgt die SPD auch weiter den Kurs, den insbesondere der ehemalige Ortsbürgermeister Helmut Breuer prägte. So setzte sich Helmut Breuer bereits seit vielen Jahren für den Erhalt der Schule ein, mit deren Bild viele Menschen in Lipp und Millendorf ihren Heimatort fest verbinden.

CDU sorgt sich um Bedburger Innenstadt

Mit Bedauern haben viele Bedburgerinnen und Bedburger in den letzten Wochen auf die Schließung alteingessener **Traditionsunternehmen** in unserer **Innenstadt** reagiert. Neben der Metzgerei Elmar Schmitz schließt auch Café Kraus nach mehr als 120 Jahren. Auch das Modegeschäft Zander schließt seine Pforten. Die Gründe sind unterschiedlich.

Gesellschaften verändern sich und so verändern sich auch Innenstädte und das **Konsumverhalten** von Bürgerinnen und Bürgern. Aus Sicht der CDU ist es gerade deshalb wichtig, sich den Veränderungen aktiv zu stellen, sie zu nutzen und nicht unvorbereitet auf sich zukommen zu lassen.

„Es wäre naiv zu glauben, dass das klassische Bild unserer Bedburger Innenstadt der letzten Jahrzehnte so weitergeführt werden kann“, so **Fraktionsvorsitzender Michael Stupp**. „Ich habe bereits vor Jahren ein aktiveres City-Management gefordert, um ganz eng mit allen Beteiligten, also Geschäftsleuten, dem Werbekreis, der Verwaltung und Politik neue, zukunftsfähige Wege zu definieren und bestenfalls zu gehen.“ Leerstände sind der Tod einer jeder Innenstadt und den will die CDU Bedburg aktiv verhindern.

Vergleichbare Städte wie Wassenberg (als Beispiel) haben sich diesen **neuen Herausforderungen** vor einigen Jahren gestellt, das Heft selbst in die Hand genommen und ihre Innenstadt den Entwicklungen angepasst.

„Das Kulturangebot in der Stadt ist gut, ebenso unterstützen wir das ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept), welches sich aber schwerpunktmäßig mit der Verschönerung der Innenstadt und des Schlossparks auseinandersetzt“, so **Parteivorsitzender Wolfgang Esser**, der selbst in der Innenstadt wohnt. „Genauso wichtig ist es aber auch, den Einkaufsalltag in der Stadt attraktiv und lukrativ zu gestalten. Eine Idee ist das Unterstützen lokaler Neu-Unternehmer durch das zur Verfügung stellen von Räumen für ihre Geschäftsidee – eine Art „Pop-up-Prinzip.“ Die Gratwanderung zwischen nachhaltiger Mobilität durch **sicheren Radverkehr** und **guter Erreichbarkeit** mit dem Auto ist ebenso eine der Herausforderungen für eine moderne Innenstadt.

Die CDU Bedburg pflegt seit Jahren einen engen Kontakt zu den beiden Werbegemeinschaften bzw. -kreisen, wird sich die **Konzepte** anderer Kommunen ansehen, die Ideen und Anregungen



sowohl der Händler als auch der Kunden anhören und **gemeinsam** mit Verwaltung und Politik an **neuen Möglichkeiten** arbeiten. Hierüber werden wir in den nächsten Wochen berichten.

**Senioren Union
Stammtisch**
am 6. November 2023
Eis-Cafe Marino Lindenstr. 4
um 15:00 Uhr

Handwerker pleite! Anzahlung weg?

Von Rechtsanwälten Hartlieb & Lepper, Bedburg

Lange hatte die Familie auf diesen Moment hingespärt. Um die Umwelt zu schonen und den Wert des Einfamilienhauses zu steigern, hatte man sich entschieden, eine Photovoltaikanlage mit Stromspeicher und Wallbox anzuschaffen. Hierzu hatte die Familie sich verschiedene Angebote eingeholt und sich dann für ein günstiges Angebot entschieden. Da alle Anbieter eine Vorauszahlung verlangten, zahlte die Familie die Hälfte der voraussichtlichen Rechnung, insgesamt 16.000,00 €, an den Handwerker.

Nachdem die Firma den voraussichtlichen Baubeginn immer wieder verschoben hatte (Corona, Fachkräftemangel, angebliche Lieferschwierigkeiten) drohte die Familie mit dem Anwalt.

Eine Woche später flatterte die Mitteilung des Insolvenzverwalters ins Haus. Leider sei über das Vermögen der GmbH des Handwerkers das Insolvenzverfahren eröffnet worden. Es könne leider nicht mehr geliefert werden. Die Anzahlung könne als Forderung zur Insolvenztabelle angemeldet werden.

Durchschnittlich bedeutet dies, dass die Familie nur etwa 3 % der Anzahlung zurückerhält.

Handelt es sich bei dem Handwerker um ein Einzelunternehmen, so haftet dieser mit seinem persönlichen Vermögen. Im Falle einer GmbH ist die Gesamthaftung jedoch auf das Gesellschafts-

vermögen begrenzt, so dass hier kaum mit einer nennenswerten Zahlung zu rechnen ist.

Hat sich der Geschäftsführer aber eine Insolvenzverschleppung zuschulden kommen lassen, haftet er persönlich mit seinem eigenen Vermögen. So ist ein Geschäftsführer verpflichtet, bei Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung der Gesellschaft einen Insolvenzantrag zu stellen. Tut er dies nicht, haftet er persönlich. Gleiches gilt natürlich auch dann, wenn er die Anzahlung in dem festen Wissen anfordert, dass er die Leistungen nicht mehr erbringen kann oder will.

Wie kann man nun als Kunde vorbeugen?

So kann gerade bei höheren Anzahlungen vom Handwerker eine Bankbürgschaft verlangt werden. Die Bank garantiert

dann, dass im Fall einer Zahlungsunfähigkeit die Anzahlung zurückgezahlt wird. Lässt sich der Handwerker hierauf nicht ein, so sollte auf den Auftrag verzichtet werden.

Ist die Insolvenz erst einmal eingeleitet, so kann ein Anwalt mittels der Insolvenzakte prüfen, ob die Geschäftsführung die Insolvenz verschleppt hat. Für diesen Fall kann versucht werden, im Rahmen einer Zahlungsklage und Strafanzeige gegen den Geschäftsführer die Anzahlung zurückzuerhalten.

HARTLIEB & LEPPER

RECHTSANWÄLTE



Ihre Rechtsanwälte in Bedburg.

Michael Hartlieb & Robert J. Lepper

Termine nach Vereinbarung · Tel. 02272-4096950

Lindenstraße 3A · 50181 Bedburg

www.hartlieb-lepper.de

EINE-WELT-Kiosk und Stadt Bedburg - Alle in einem Boot

In verschiedenen Netzwerken setzen sich der EINE-WELT-Kiosk und die Stadt Bedburg für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie für einen fairen und menschlicheren Welthandel ein. Gemeinsam!

Auch aus Anlass der diesjährigen bundesweiten FAIREN-WOCHE waren die Stadt Bedburg, vertreten durch Anna Noddeland von der Stabsstelle Soziale Stadt, sowie Alfred Walter vom EINE-WELT-Kiosk mit einem Verkaufsstand beim wöchentlichen Markttag vor dem Rathaus in Kaster aktiv, um Produkte aus Fairem Handel von GEPA anzubieten.

Aussteller und interessierte Käufer wurden mit einem Becher Fairem Orangensaft begrüßt und konnten sich einen Überblick über das Angebot verschaffen, das vom EINE-WELT-Kiosk vertrieben wird.



Sessionseröffnung in Bedburg-Rath

Mit der Sessionseröffnung am ersten Sonntag im November starten die Karnevalsfreunde Bedburg-Rath traditionell als erste Gesellschaft in die neue Karnevalssession.



Die Eröffnung wird wieder durch das Bedburger Stadtoberhaupt Sascha Solbach erfolgen. Unter Mitwirkung aller Bedburger Gesellschaften startet Rath dann in die neue Session.

Die Veranstaltung findet wie in den vergangenen Jahren in der Sporthalle Rath bei freiem Eintritt statt. Der diesjährige Topact wird die Band Kaschämm sein.



Schatztruhe

**GOLDANKAUF • ERBSCHAFTSANKAUF
JUWELIER**

DEUTSCHER FACH- UND AUSBILDUNGSBETRIEB

Gold- & Silberankauf

8 x in NRW - auch in Ihrer Nähe
Tagesaktuelle Preise, kompetent, fair

Wir kaufen alles, was (R)echt ist!

Bruchgold · Schmuck in Gold und Silber · Altgold · Uhren und Edeluhren
Gold/ Silber-Münzen · Barren · Platin · Palladium · Zinn · Besteck in Silber und versilbert · Zahngold auch mit Zähnen · Modeschmuck
komplette Erbschaften, Nachlässe u. Auflösungen (geschäftlich & privat)

02273 / 40 64 45 3

Hauptgeschäft: Horrem, Hauptstr.153 - Tel. 02273 4064453
Bergheim - Hauptstr. 71 - Tel. 02271 986343
Frechen - Hauptstr. 43 - Tel. 02234 6884641
Düren - Hirschgasse 8 - Tel. 02421 3069033
Bochum - Brenschederstr. 41 - Tel. 0234 76680
Jetzt auch in Düsseldorf, Köln, Dortmund

Montag bis Freitag: 10-13/14-18 Uhr
www.goldgegenbar.de



MS Stilbruch

FRISEURE

MS STILBRUCH-FRISEURE
FRIEDRICH-WILHELM-STRASSE 40
50181BEDBURG

Moderne sowie klassische
Friseur-Dienstleistungen

Aktuellste Schnitt- und
Colorationstechniken



Termine können ganz einfach online gebucht werden
über die Homepage:
www.ms-Stilbruch-Friseure.de
oder per Whatsapp: 0176 89026231
oder per Telefon: 02272 901936

Klaviervirtuosen im Arkadenhof

Am Samstag, dem 28. Oktober 2023, um 19:00 Uhr veranstaltet die Bedburger Konzertgesellschaft in Kooperation mit der Stadt Bedburg ein Konzert mit den Pianisten Joanna Trzeciak und Haiou Zhang. Die zwei Klaviervirtuosen sind bei diesem gemeinsamen Konzert auf der Bühne des Arkadenhofes zu erleben. Joanna Trzeciak gastiert bereits zum zweiten Mal im Schloss Bedburg, das Konzert mit Haiou Zhang musste 2020 wegen der Corona-Krise abgesagt werden.



Der Netflix-Pianist

1984 in Hohhot, China, geboren, studierte Hai-

ou Zhang zunächst am Zentralkonservatorium Peking, anschließend an der Hochschule für

Musik, Theater und Medien Hannover bei Professor Bernd Goetzke.

Nach zahlreichen Wettbewerbserfolgen startete Haiou Zhang 2005/06 seine Karriere mit stürmisch gefeierten Auftritten beim Braunschweig Classix Festival. Zudem trat er beim Schleswig-Holstein Musik Festival, beim Kissinger Sommer und anderen Festivals auf. 2010 gründete er in Niedersachsen sein eigenes Festival: das International Music Festival Buxtehude/Altes Land/Harburg/Stade, das sich vor allem an ein junges Publikum wendet. Ferner ist er seit 2020 Musikdirektor der Konzertreihe Öschberghof Klassik in Donaueschingen.

Und viele **Netflix-Fans** dürften seine Musik schon einmal gehört haben: Zhangs Mozart-Album mit dem Klavierkonzert KV467 wurde als offizieller Soundtrack für die Fernsehserie „**Haus des Geldes**“ ausgewählt und erregte damit große Aufmerksamkeit.

Joanna Trzeciak stammt aus Krakau, wo sie aufwuchs und auch ihre musikalische Ausbildung als Kind und Jugendliche erhielt. Zum Studium zog sie nach Warschau. Dort studierte sie in der Klavierklasse des bedeutenden Klavierpädagogen und Pianisten Jan Ekier.

Ihre Ausbildung vervollkommnete sie dann in Moskau bei dem berühmten Lev Vlassenko. Geprägt von der Tradition der Klavierkunst der großen polnischen und russischen Pianisten zeichnen sich ihre Interpretationen durch Stilsicherheit und hohe Emotionalität aus. Heute lebt Joanna Trzeciak in Belgien.

Die Eintrittskarten (19,- Euro)

erhalten Sie an den Vorverkaufsstellen:

- Rathaus Kaster, Tel: 02272 402-0
- Schuhservice Gatzten, Tel: 69 54
- Schreibwaren Wassenberg, Tel: 02272 45 46
- und Schloss Apotheke, Tel: 02272 1644

Historischer Sankt Martinszug

Bedburg
Pütz
4.11.

Start: Kapelle
Ende: Alte Schule

1 Kapelle 2 Am Mertesberg
3 Nepomukstr. 4 Schmiedestr.
5 Laubenstr. 6 Hof Schumacher
7 Kasterer Str. bis Kreisverkehr
8 Alte Schule

Erstmals ziehen wir auf einem Rundweg von der Nepomuk Kapelle bis zur Alten Schule. Nach der Mantelteilung, freuen wir uns auf einen gemütlichen Ausklang mit Feuer, Weckmännern und Getränken auf dem Schulhof. Wir freuen uns auf viele Laternen.

Marken für Weckmänner verteilen wir bis 15.10. an Pützer Haustüren. Danach können Weckmann-Marken in unserer Alten Schule abgeholt werden.

Dienstag, 24.10.
Freitag, 27.10.
Jeweils 16 bis 18 Uhr

Erstmals ziehen wir auf einem Rundweg von der Nepomuk Kapelle bis zur Alten Schule. Nach der Mantelteilung, freuen wir uns auf einen gemütlichen Ausklang mit Feuer, Weckmännern und Getränken auf dem Schulhof. Wir freuen uns auf viele Laternen.

Marken für Weckmänner verteilen wir bis 15.10. an Pützer Haustüren. Danach können Weckmann-Marken in unserer Alten Schule abgeholt werden.

„Bayrischer Abend“ beim Shanty Chor Bedburg

In den Jahren zuvor begab sich der Shanty Chor Bedburg e.V. zur Jahresmitte mit Freunden und Gönnern auf Reisen oder es wurde zu einem Grillfest eingeladen. Am 2. Oktober diesen Jahres war es jedoch anders.

Normalerweise findet dreimal im Monat montags die Chorprobe des Shanty Chor Bedburg von 1989 e.V. im Vorraum der Mehrzweckhalle an der St. Martinus Schule in Kaster statt. An Stelle der Chorprobe organisierten tatkräftige Sänger einen gemütlichen „Bayrischen Abend“! Am Folgetag hatten ja durch den angesagten Feiertag alle frei und das passte gut!

Einige Sänger sowie deren Frauen und Freunde des Chores erschienen zu dieser Festlichkeit im Bayernlook. Nach der Begrüßung der Anwesenden durch den ersten Vorsitzenden Hermann Josef Schumacher eröffneten unsere Chormitglieder aus Elsdorf, Peter Erkens und Bernd Krebs, auch als das Duo „Die Jonge vom Dörp“ bekannt, schwungvoll und mit viel Humor den „Bayrischen Abend“.

Mit einem Auftritt der „Wildecker Herzbuben“ hatten die Anwesenden sicher nicht gerechnet. Dargeboten von Theo Schmitz und Siegfried Spitzer. Als langjährige Shanty Chor-Sänger sorgten sie für Stimmung und wurden mit anhaltendem Beifall bedacht.

Alle freuten sich besonders über die Anwesenheit der Gründungsmitglieder des Shanty Chores, Manfred Wetzel, Ehrenvorsitzender, und Ludwig Kraus in Begleitung ihrer Frauen. Beide Ehepaare feierten im Mai dieses Jahres ihre Diamantene Hochzeit. Bedingt durch die Erkrankung von Manfred Wetzel konnte das Geschenk des Chores im Mai nicht überreicht werden. Durch den ersten Vorsitzenden Hermann Josef Schumacher wurde die Geschenkübergabe bei dieser Gelegenheit nachgeholt.

Und was wäre ein „Bayrischer Abend“ ohne den passenden Rahmen? Ein traditionell geschmückter Festsaal, hierzu lieferte Sänger Herbert Pongs maßgeblich die Utensilien, dazu typisch bayrische Speisen und selbstverständlich auch Getränke, die in einer von Sänger Willibert Düster professionell gestalteten Tischkarte angepriesen wurden, lassen die Aussage zu: Es war wieder einmal ein schöner und gelungener Abend.

Auch der Gesang des Shanty Chors durfte an diesem Abend auf keinen Fall zu kurz kommen. Unter der musikalischen Leitung von Josef Kasztan am Akkordeon, dem Vorsitzenden Hermann Josef Schumacher an der Gitarre und dem Kassenwart Sven-Holger Scharfe am Cajon konnten die Sänger mit maritimen Liedern die Gäste begeistern. Der gemütliche Abend wurde mit vielerlei Darbietungen, Gesang und humorvoller Unterstützung durch den Chorleiter mit seinem Akkordeonspiel zum nachhaltigen Ausklang gebracht.



Die beiden Shanty Chor-Mitbegründer Ludwig Kraus und Ehrenvorsitzender Manfred Wetzel, beide sitzend, im Kreis der Sangesbrüder beim Vortrag von maritimen Liedern. Foto: Hubert Kraemer

ZANDER
fashion & more



Ihr Fachgeschäft
in Bedburg

Wir schließen

Total Räumungs- verkauf!

50%

auf ALLES!

Aktuelle Damen-
&
Herrenmode - Accessoires

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg - Telefon 02272-6712

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr | SA 10:00 - 13:00 Uhr

Bronze für Seniorenleichtathleten

Nach fünf Jahren ist es der StG Bedburg-Dinslaken-Goch erneut gelungen, bei der Team-DM der Seniorenleichtathletik teilzunehmen.

Das Team hatte sich mit teilweise beeinträchtigten Athletinnen bei den NRW-Meisterschaften als fünfte Mannschaft in Deutschland für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Die sechs besten Teams wurden am 26.08.23 nach Troisdorf eingeladen.

Zunächst stand der Hochsprung auf dem Programm, bei dem Simone Zolper und Stefanie Sievers mit jeweils 1,40 m für optimale Ergebnisse sorgten. Im Anschluss folgten die 800 m. Überraschend war hier die Zeit von Alexandra Kraienhorst, die mit 2:24 Minuten noch drei Sekunden schneller lief als bei ihrem Sieg bei den Deutschen Einzel-Meisterschaften zwei Wochen zuvor. Auch Silke Flören aus Goch trug mit guten 2:40 Minuten zum Gesamtergebnis bei.

Bei den folgenden 100 m gingen Alexandra Kraienhorst (14,08 Sekunden) und Eva Siemer (14,58 Sekunden) in die Wertung. Es folgte der Diskuswurf, bei dem die Dinslakener Athletinnen überzeugen konnten. Der Weitsprung von Simone Zolper und Stefanie Sievers lief mit 4,35 m und 4,32 m zufriedenstellend und im abschlie-

ßenden Kugelstoßen überzeugten erneut die Dinslakener Werferinnen. In allen Disziplinen zeigten auch die dritten Starterinnen gute Leistungen.

Vor der abschließenden 4 x 100 m-Staffel lag das Team der StG dann insgesamt auf Rang vier. Mit einer deutlich verbesserten Zeit von mehr als 1,5 Sekunden konnte das Staffelergebnis mit knappem Vorsprung noch Platz drei retten. Mit 6.185 Punkten als fünfte Mannschaft angetreten, verbesserte sich das Team auf 6.620 Punkte und gewann damit die Bronzemedaille.

Bei den Männern hatten sich zwei Mannschaften der Startgemeinschaft Hünxe/Bedburg/Duisburg für das Finale qualifiziert: die Herren der Klasse M 70 und der Klasse M 60.



Von links nach rechts: Die Bedburgerinnen Miriam Lamburi, Stefanie Sievers, Barbara Dolata, Simone Zolper, Eva Siemer und Alexandra Kraienhorst sowie Silke Flören aus Goch.

Spende für das Feriencamp Königshoven

Zum Ende der Sommerferien war es soweit: Das Feriencamp Königshoven wurde von über 50 Kindern gestürmt!

„Wir, die Organisatoren des Garagentrödels Königshoven, Christina Zimmermann-Lemm sowie Achim und Beatrix Schimm, überbrachten eine riesige Überraschung.

2020 fand in Königshoven nach kurzer Überlegung und mit kleinen Mitteln der erste Garagentrödel in Königshoven statt. Schnell waren Teilnehmerzettel und kleine selbstgestaltete Plakate gedruckt und verteilt. Über 100 Königshovener nahmen teil, es war ein riesiger Erfolg. Königs-



Beide Mannschaften gingen ersatzgeschwächt an den Start und schnitten doch noch erfolgreich ab: Die Bedburger Willi Mandt (Kugelstoßen und Diskuswurf) sowie Volker Dannenberg (100 m, Weitsprung und 4 x 100 m-Staffel) holten wertvolle Punkte für ihr Team und belegten am Ende Platz Vier.

Besser machten es die Herren der Klasse M 70 mit dem Bedburger Kurt-Ulrich Witt, der nach langjähriger Wettkampfpause wieder eingestiegen ist und im Diskuswurf seine Mannschaft unterstützte, so dass auch sie die Bronzemedaille mit nach Hause bringen konnten.

hoven platze aus den Nähten, mit so vielen Besuchern hatte niemand gerechnet. Inklusiv einer großen Spende einer Privatperson und den Standgebühren der Teilnehmer übergaben wir 1.000 € an das Tierheim in Bergheim. Dann kam 2021 Corona. So haben wir das Geld aus den Standgebühren 2021 und 2022, leider mit weniger Garagentrödlern, gesammelt und uns entschieden, das Ferienfreizeitlager Königshoven zu unterstützen. **Wir spendeten einen Betrag von 600 €!**

Wir organisieren derzeit einen Weihnachtströdel, der am Samstag, dem 25.11.2023, ab 13:00 Uhr in der Bürgerhalle Königshoven mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bedburg und des Ordnungsamtes stattfindet. Wir hoffen auf rege Teilnahme und noch mehr Trödel-Besucher!

Beatrix Schimm

Weihnachtsbasar in Königshoven

Am 19.11.2023 findet im Pfarrheim in Königshoven ab 11:00 Uhr ein Weihnachtsbasar statt. Ab 14:00 Uhr ist die Cafeteria geöffnet. Über Besuch freut sich die Bastelgruppe Königshoven.

**HU und AU
im Haus**

noahskfz@web.de

- Inspektion
- Klima-Service
- Bremsen-Service
- Auto-Glas-Service
- Fahrwerktechnik/ Stoßdämpfer
- Unfall-Abwicklung
- Reifen/Einlagerung
- Leihwagen
- An- und Verkauf von PKW aller Marken



**Noahs
KFZ Meister
Betrieb GmbH**

**Noahs KFZ
Meisterbetrieb GmbH
El Bali Khalid
Meisenweg 3a
50181 Bedburg
Telefon 02272 3152
Telefax 02272 83380**

Golfclub Erftaue: Jugend-Clubmeisterschaft 2023

Mit einer Teilnehmerzahl von insgesamt 16 Jugendlichen, Kids und Talents fand vom 9. - 10. September die diesjährige Jugend-Clubmeisterschaft des Golfclubs Erftaue statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen wurden die Teilnehmer vom Club vorsorglich mit reichlich Getränken und Verpflegung ausgestattet, denn bei den extremen Sommer-Temperaturen war dies sehr notwendig und wurde dankend angenommen.

Die Jugend-Clubmeisterschaft gliederte sich in drei Kategorien:

- Jugend (Handicap < 36) 2 x 18 Loch
 - Kids (Handicap > 36 – 54) 2 x 9 Loch
 - Talents (noch kein Handicap) 1 x 5 Loch
- Jugendabschluss

Gestartet wurde an einem Samstag um 11:00 Uhr mit der Jugend und den Kids. Die Anstrengung unter diesen Temperaturen war den Teilnehmenden anzusehen. Daraufhin und auch um die Gesundheit der Jugend nicht zu gefährden, beschloss der Jugendausschuss, dass am Sonntag für die Jugend ebenfalls eine 9-Loch-Golfrunde gespielt und gewertet wird.

Das Wetter am Sonntag glich dem Wetter von Samstag mit strahlendem Sonnenschein sowie noch heißeren Temperaturen und verlangte der

Jugend wieder alles ab. Aber alle meisterten diese Herausforderung mit Bravour und viele verbesserten in diesem Turnier sogar ihr Handicap.

Die Talents, unter ihnen auch neue Mitglieder seit acht Wochen, machten ihre Sache genauso gut wie die „alten Hasen“ und werden sicherlich bald die Platzreife oder ein Golfabzeichen erreichen. Nach diesen Strapazen hatten sich alle eine Stärkung beim gemeinsamen Mittagessen verdient. Als Nachtisch hörten die Jugendlichen ein Klingeln und freuten sich riesig über den an der Caddyhalle parkenden Eiswagen, denn es gab ein leckeres Eis zur Abkühlung. Auch bei den anwesenden Erwachsenen war die Freude groß und es wurde kräftig zugeschlagen.

Währenddessen glänzten die Pokale und Medaillen in der Sonne und alle fieberten mit Spannung auf die Siegerehrung zu, um ihre Platzierung bei der diesjährigen Jugend-Clubmeisterschaft zu erfahren. Aber bei der Jugend gibt es nur Gewinner und so erhielt jeder Teilnehmer einen Pokal oder eine Medaille.

Erftaue-Clubmeister 2023

- Jugend (Handicap < 36): Benjamin Meven (24 Bruttopunkte bei 27 Loch)
- Kids (Handicap > 36): Samuel Hoffmann (10 Bruttopunkte bei 18 Loch)
- Talents (ohne Handicap): Lucas Lin (5 Loch)

Netto-Platzierungen

- Jugend
Sophia Bazinas (65 Nettopunkte bei 27 Loch)
Max Corsten (50 Nettopunkte bei 27 Loch)
- Kids
Yasmin Sbai (47 Nettopunkte bei 18 Loch)
Jacob Bläser (46 Nettopunkte bei 18 Loch)
Leonard Heck (36 Nettopunkte bei 18 Loch)
- Talents
Lucie Lin und Falk Gerster

Die Jugendabteilung bedankt sich bei allen Teilnehmern und besonders bei den Spendern, die das blaue Spendenschwein gut gefüttert haben.

Kinder oder Jugendliche, die sich für Golfen interessieren oder es ausprobieren möchten, können sich gerne bei der Jugendleiterin melden.
Anja Schiffer - Tel.: +49 176 64977039
E-Mail: jugendwartin@golf-erftaue.de

Informationen zum Club und den Ansprechpartnern finden Sie auch auf der Homepage. Dort finden Sie auch Informationen zu einem Schnupperkurs für Erwachsene und Kinder mit Trainern (Pros).
www.golf-erftaue.de

Interesse geweckt?
Der Club freut sich, Sie bald auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.



Neue Wandertouren des Eifelvereins

Der Eifelverein Bedburg lädt Wanderfreunde im November zu mehreren Wanderungen ein.

Am Samstag, 4. November, geht es über das Hohe Venn von Mützenich über Stelingsberg, Venn, Brackvenn zu Kaiser Karls Bettstatt.

Am Donnerstag, 16. November: Der Herbst, die vierte Jahreszeit im Birgeler Urwald

Am Sonntag, 26. November: Auf den Spuren des Krimiautoren Jacques Berndorf von Kerpen/Eifel - Weinberg - Berndorf - Arensberg nach Loogh.

Treffpunkt ist jeweils am Parkplatz Alt-Kaster an der Albert-Schweitzer-Straße um 8:45 Uhr. In Fahrgemeinschaften geht es zu den Wanderorten.

Zusätzlich bietet der Eifelverein am Dienstag, 7. November, eine Kurzwanderung in der Umgebung von Bergheim an. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Neusser Straße in Bergheim, um 13:30 Uhr.

Anmeldung und zusätzliche Informationen bei Erik Stumpf, 0170 1462649 oder www.eifelverein-bedburg.de

PROVINZIAL

Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg

Telefon 02272 4074922

naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.

Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

Sommersaison für Tennismannschaften des TC Kaster sehr erfolgreich

Die Tennis-Sommersaison 2023 verlief für einige Mannschaften des TC Kaster 75 e.V. sehr erfolgreich. So konnten sich jeweils in den entscheidenden letzten Medenspielen der Sommersaison die 1. Damen-Mannschaft 30, die 1. Damen-Mannschaft 40 sowie die 1. Herren-Mannschaft 40 des TC Kaster über den Aufstieg in die nächsthöhere Liga freuen.

Dabei schaffte die 1. Damen 30 (s. Foto) als ungeschlagener Gruppensieger sogar den Aufstieg in die 1. Verbandsliga. Gratulieren darf der TC Kaster sowohl den Damen 40 (s. Foto) als auch den 1. Herren 40 (s. Foto) zum jeweiligen Aufstieg in

die 1. Bezirksliga. Alle drei Aufstiege wurden natürlich im Anschluss an die siegreichen letzten Matches im Rahmen von fröhlichen Feierlichkeiten auf der heimischen Clubanlage bei Sekt und einigen gespendeten Fässchen Bier entsprechend gewürdigt.

Die siegreichen Damen 30 des TC Kaster (Obere Reihe v.l.n.r. Katharina Pientka, Petra Korsten, Svenja Stupp, Sonja Kalkbrenner, Nina Lebede, Vera Stadler, Lisa Cremer; untere Reihe v.l. Andrea Wurm, Carina Robertz, Regina Doser, auf dem Foto fehlt Miriam Trebels).



Die siegreichen Herren 40 des TC Kaster (Obere Reihe v.l.n.r. Markus Thisen, Markus Rödder, Andreas Schulten, Marcel Schnitzler, Michael Stupp, Jan Willers; untere Reihe v.l. Björn Hamacher, Alexander Nix, Frank Braehler).

Die siegreichen Damen 40 des TC Kaster (Obere Reihe v.l.n.r. Rosetta Gerlando, Sonja Kalkbrenner, Petra Wasmuth, Tanja Cremer, Anita Bodewig, Birgit Liefert, Änni Weuffen, Bianka Schiffer, Michaela Imbery, Mercedes Claußner, Nicole Kessel, Kirsten Jansen; untere Reihe v.l. Petra Korsten, Mira Weber, auf dem Foto fehlt Maja Schiffer).



Große Freude bei den U17-Fußballern der Spielvereinigung Kirch-Grottenherten

Pünktlich zum Saisonstart rüstete Rechtsanwalt Stefan Rehm (www.talanwaelte.de) die Spielvereinigung mit neuen Trikots aus. Diese kamen beim Jugendturnier sofort zum Einsatz.

Der Slogan der Anwälte auf den Trikots lautet:

Sie wurden gefoult? Wir sind für Sie da, auch in der Region

Die Mannschaft, die Jugendabteilung und Trainer Bastian Bückmann bedanken sich und freuen sich auf die neue Saison.



Schülerhilfe!
Beste Noten. Lokal & digital.

Profi-Nachhilfe vom Original!

Jetzt informieren:
02272-9740960

- ✓ Qualifizierte Nachhilfelehrer:innen
- ✓ Individuelle Förderung der Schüler:innen
- ✓ incl. Zugang zum OnlineLernCenter

Weitere Informationen auf unserer Homepage!

Schülerhilfe Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Straße 44
Tel. 02272-9740960
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Impressum: Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH - Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil: Christian Eckl - Tel: 02272/91200 - bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de

Anzeigen: Gerd Schmelzinger Tel: 0171/5426342 - gerd-schmelzinger@t-online.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“: CDU - Michael Stupp | SPD - Bernd Coumanns | FDP - Wilhelm Hoffmann Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser | FWG - Wolfgang Merx

WIR HABEN RICHTIG WAS AUF LAGER.

AUCH DEN RICHTIGEN JOB.

**Wir suchen
Lagermitarbeiter (m/w/d)**



bit.ly/jobsBedburgLogistik

**Weitere interessante
Positionen findest du unter
www.logistik-macht-mode.de**

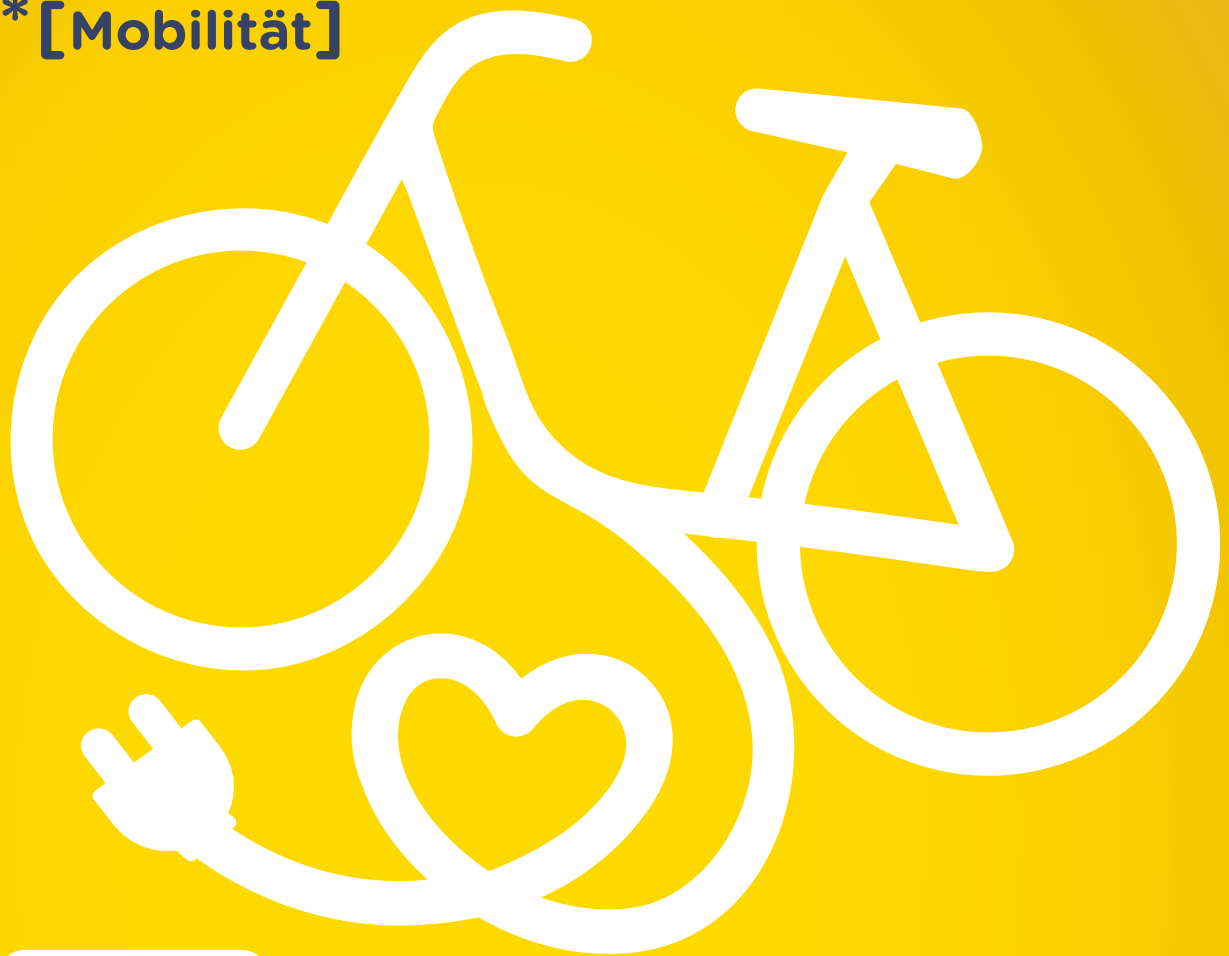
Peek&Cloppenburg
D Ü S S E L D O R F

Es gibt zwei unabhängige Unternehmen Peek&Cloppenburg mit ihren Hauptsitzen in Düsseldorf und Hamburg.
Dies ist eine Information der Peek&Cloppenburg KG, Düsseldorf, deren Häuserstandorte Sie unter peek-cloppenburg.de/standorte finden.

Mit Rückenwind durch den Herbst

Energieversorgung **und mehr***...

*[Mobilität]



Pedelec testen...

...Ablauf und weitere Infos zur Verleihaktion auf www.gvg.de

GVG Rhein-Erft GmbH
Max-Planck-Straße 11 · 50354 Hürth · www.gvg.de

